

**Aktive Filter: AZ-Feingliederung: Frontotemporale Demenz**

Modul	akad. Periode	Woche	Veranstaltung: Titel	LZ-Dimension	LZ-Kognitionsdimension	Lernziel
M31	SoSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit kognitiver Störung eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
M31	SoSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit kognitiver Störung pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M31	SoSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit kognitiver Störung abschätzen können.
M31	SoSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit kognitiver Störung herleiten und planen können.
M31	SoSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit kognitiver Störung die Ergebnisse der Diagnostik einordnen und grundlegend bewerten können.
M31	SoSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit kognitiver Störung allgemeine und spezifische Behandlungskonzepte darlegen können.
M31	WiSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit kognitiver Störung eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
M31	WiSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit kognitiver Störung pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M31	WiSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit kognitiver Störung abschätzen können.
M31	WiSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit kognitiver Störung herleiten und planen können.
M31	WiSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit kognitiver Störung die Ergebnisse der Diagnostik einordnen und grundlegend bewerten können.
M31	WiSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit kognitiver Störung allgemeine und spezifische Behandlungskonzepte darlegen können.
M31	SoSe2025	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit kognitiver Störung eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.

M31	SoSe2025	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit kognitiver Störung pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M31	SoSe2025	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit kognitiver Störung abschätzen können.
M31	SoSe2025	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit kognitiver Störung herleiten und planen können.
M31	SoSe2025	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit kognitiver Störung die Ergebnisse der Diagnostik einordnen und grundlegend bewerten können.
M31	SoSe2025	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit kognitiver Störung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit kognitiver Störung allgemeine und spezifische Behandlungskonzepte darlegen können.